

Germany-Berlin: Cleaning services**OJ S 28/2019 08/02/2019****Contract award notice – utilities****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) / Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR)

Postal address: Holzmarktstraße 15-17

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10179

Country: Germany

Contact person: Bereich Einkauf/Materialwirtschaft, FEM-SE2 (ILPZ 42300)

E-mail: Einkauf.SE2@bvg.de

Fax: +49 3025620338

Internet address(es):Main address: <http://www.bvg.de>**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Unterhalts- und Glasinnenreinigung der BVG Zentrale TRIAS der Berliner Verkehrsbetriebe

Reference number: 18/00895

II.1.2. Main CPV code

90910000 Cleaning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Zentrale der BVG (TRIAS) befindet sich im Stadtteil Mitte, zwischen Alexanderplatz und Ostbahnhof in der Holzmarktstraße 15-17 in 10179 Berlin. Der Gebäudekomplex TRIAS besteht aus einem 6-geschossigen Sockelgebäude, drei 13-geschossigen Türmen und 3, den gesamten Gebäudekomplex umfassenden Untergeschoss. Die Durchführung der Unterhaltsreinigung, auf Basis eines Leistungsverzeichnisses, umfasst folgende Räumlichkeiten: Kantine/Küche, Kundenzentrum, medizinischer Dienst, Flure, Sanitäreinrichtungen, Büros, Besprechungsräume, usw., insgesamt ca. 10 000 m². Weiterhin wird die Glasinnenreinigung (Fenster, Innentüren, Glastrennwände, usw.) mit ausgeschrieben.

Sonderreinigungen (z. B. Vertretung hauseigener Mitarbeiter im Urlaubs- bzw. Krankheitsfall) erfolgt nur auf Anforderung durch den Auftraggeber (unverbindl. Schätzung, ca. 3 500 Stunden /Jahr); die Abrechnung erfolgt jeweils nach tatsächlichem Stundenaufwand.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90911200 Building-cleaning services, 90919200 Office cleaning services, 90911300 Window-cleaning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Holzmarktstraße 15-17 10179 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Siehe Vergabeunterlagen

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Dreimalige Verlängerungsmöglichkeit für den Auftraggeber von jeweils maximal 24 Monaten, wobei die Optionsausübung bis spätestens 6 Monate vor dem jeweiligen Vertragsende erfolgt (maximal 96 Monate Gesamtlaufzeit).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Zu Ziff. II.2.10)

Nebenangebote sind nicht zugelassen. Ziff. 3. der Bewerbungsbedingungen gilt nicht. Die Vertragsbedingungen sind nicht verhandelbar.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 174-395698](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Unterhalts- und Glasinnenreinigung der BVG Zentrale TRIAS der Berliner Verkehrsbetriebe

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

04/02/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: WISAG Gebäudereinigung Berlin GmbH & Co. KG

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1) Ablauf des Vergabeverfahrens

Die Ausschreibung wird in 2 Stufen durchgeführt:

___ Teilnahmewettbewerb mit Eingang der Teilnahmeanträge und der sich anschließenden Eignungsprüfung und Wertung

___ Angebotsphase mit dem Eingang der Angebote (digital und in Papierform) und der sich anschließenden Prüfung und Wertung der Angebote

Sämtliche Unterlagen zu diesem Vergabeverfahren sind direkt, kostenfrei und ausschließlich per Download unter dem in der Bekanntmachung Ziff. I.3) angegebenen Link abrufbar. Auch alle weiteren Informationen wie die Beantwortung von Fragen, die die Erstellung des Teilnahmeantrages oder diesbezüglichen Unterlagen betreffen, Änderungen der Vergabeunterlagen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden ebenfalls unter diesem Link zum Download zur Verfügung gestellt.

Bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist sind interessierte Unternehmen daher verpflichtet, regelmäßig und selbständig auf zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente zu achten. Ein separater Hinweis durch die Vergabestelle erfolgt nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag bereits auf Grundlage der ersten verbindlichen Angebote ohne weitere Verhandlungen und ohne die Einholung weiterer Angebote zu erteilen.

2) weitere für den Bieter/für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und für etwaige Subunternehmer mit dem Angebot einzureichende Erklärungen:

— Tarif- und Mindestlohnklärung i. S. v. § 1 BerlAVG sowie

— Erklärung zur Förderung von Frauen gem. § 9 BerlAVG, § 1 Frauenförderverordnung Berlin (FFV)

3) weitere zusätzliche Angaben:

Zu Ziff. II.2.5) Zuschlagskriterien

Bei der Vergabe von öffentl. Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1, 7 und 8 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis ist von den für den Zuschlag in Betracht kommenden Bietern eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stelle vorzuhalten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach §97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unter anderem unzulässig, soweit

(1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Zu den weiteren Anforderungen vgl. §§ 160 ff. GWB.

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/02/2019